

Wiederholungsaufgaben, Teil 2

(In der Übung vom 27.11.13 wurde bereits ein erstes Wiederholungsblatt besprochen)

Aufgabe 1

Gegeben seien die Matrizen

$$\mathbf{A} = \begin{pmatrix} 2 & 4 & 2 \\ 2 & 12 & 7 \\ 1 & 10 & 6 \end{pmatrix} \quad \mathbf{B} = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 1 \\ -2 & -2 & 6 \\ 2 & 4 & 3 \end{pmatrix} \quad \mathbf{C} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 4 \\ 0 & 1 & 0 \end{pmatrix} \quad \mathbf{D} = \begin{pmatrix} 1 & 4 & 0 & 1 \\ 3 & 0 & 1 & 2 \\ 5 & 4 & 2 & 3 \\ 1 & 1 & 3 & 1 \end{pmatrix}.$$

- Lässt sich das Produkt \mathbf{AB} der beiden Matrizen berechnen? Begründen Sie kurz Ihre Aussage und berechnen Sie dieses falls möglich.
- Bestimmen Sie $t \in \mathbb{R}$ so, dass das Gleichungssystem $\mathbf{Ax} = \mathbf{b}$ mit $\mathbf{b} = \begin{pmatrix} 12t \\ 12t + 7 \\ 7t + 8 \end{pmatrix}$ lösbar ist.
- Bestimmen Sie \mathbf{B}' .
- Multiplizieren Sie entsprechende Elementarmatrizen, um die Matrix \mathbf{B} auf obere Dreiecksgestalt zu bringen.
- Ist die Matrix \mathbf{B} regulär?
- Sind die Spaltenvektoren der Matrix \mathbf{B} linear unabhängig? Kann man daraus schließen, dass die Spaltenvektoren von \mathbf{B} eine Basis des \mathbb{R}^3 aufspannen? Begründen Sie kurz Ihre Aussage.
- Berechnen Sie die Inverse der Matrix \mathbf{C} .
- Berechnen Sie die Determinante der Matrix \mathbf{D} .

Aufgabe 2

Gegeben sei die lineare Abbildung $f : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^2$ mit

$$f\left(\begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix}\right) = \begin{pmatrix} 2x - 3y \\ x - 2y + z \end{pmatrix}.$$

Als Basis des \mathbb{R}^3 soll die Standardbasis verwendet werden und die Basis des Zielraums sei durch die Basisvektoren $\mathbf{b}_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \end{pmatrix}$ und $\mathbf{b}_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ beschrieben.

Bestimmen Sie die entsprechende Matrixdarstellung von f .